BUNT statt GRAU
Radtour

Auf dieser Garten-Rundtour zeigen wir Ihnen Beispiele für bunte Beete, sowohl im Vorgarten als auch im Straßengrün. Solche Beete machen weniger Arbeit als Rasen und mehren die Freude beim Betrachter und bei den Insekten, denn sie sind lebendiger Lebensraum und vielfältig zu jeder Jahreszeit. Viel Vergnügen!

1. Vagedesstr. Durchgang Windmühlenstr., VHS/Musikschule
Der Blühstreifen an der VHS ist im Frühsommer/ Juni 2019 von Mitgliedern des AK Transition Ahaus angelegt worden. Auf der Suche nach einem Beet für bienenfreundliche Gewächse fiel die Wahl auf das Rasenstück am Durchgang vom neugestalteten Schulhof zur Windmühlenstraße. Für den Blühstreifen wurden dann selbstgezogene Pflanzen sowie Stauden aus dem eigenen Garten und Wildkräutersamen ausgewählt.

2. Wüllener Str. 16, Ev. Christuskirche
Die Rasenfläche um die Kirche herum bot nur wenigen Insekten Nahrung. Darum wurde durch ehrenamtliches Engagement, in kleinem Rahmen, eine Samenmischung mit 96 verschiedenen Arten ausgebracht. Inzwischen wächst dort eine dichte und artenreiche Pflanzen-Gemeinschaft; die in der gesamten Vegetationszeit blüht.

3. Schloßstr. 19, Frau Gombault
Frühjahr 2018 wurde im Zuge der Straßenarbeiten eine Grünfläche von der Stadt angelegt. Leider wurde nur Gras eingesät. Einen 30cm breiten Streifen für insektenfreundliche Pflanzen konnte ich in die Grassaat einbringen. Unter einer Rotbuche wachsen inzwischen: Buschwindröschen, Bärlauch, Gelbdolde, Waldmeister, Lerchensporn, Nießwurz und Immergrün. Übrigens: Beschwerden gab es weder bei der Stadt noch bei mir.

4. Liegnitzstr. 16, Laade/Brune
Der Eschenahorn ist so alt wie das Haus. Vor allem im Vorfrühling bezaubern unzählige Schneeglöckchen, und andere Zwiebelgewächse wie Blaustern, Krokus und Traubenhyazinthen. Deren Blüte wird gefolgt von Lenzrosen, Elfenblume und Mittelmeerwolfsmilch. Apart ist die Kombination von roter Mandelwolfsmilch, Gelbem Flattergras und Vergissmeinnicht Ende April.
Danach können nur kräftig wurzelnde Stauden wie roter Wiesenkerbel, Pfingstrosen, Persischer Mohn oder brauner Storchschnabel dem Wurzeldruck und Wasserentzug des Ahorns widerstehen.

5. van-Delden-Str. 21, Fam. Lisseck
Ein Beispiel dafür, dass ein Garten auch bei einem Neubau und moderner Architektur insektenfreundlich gestaltet werden kann. Es blüht fast ganzjährig durch Blumenzwiebeln, Stauden und Bodendecker. Durch die Bodendecker und den Rindenmulch hält sich das Unkraut jäten in Grenzen und Vögel finden darin reichlich Nahrung. Vor dem Küchenfenster gibt es eine blühende Kräuterschnecke.

6. Kusenhook 25, Fam. Gerwers
Vorgarten oder auch Hochzeitsgarten. Der heißt deswegen so, weil wir von den Geldgeschenken unserer Hochzeit diesen 50m² großen Garten angelegt haben. Ausgegangen von einer „ungeliebten“ Rasenfläche, also Hunde und Hundebesitzer haben sie schon gemocht, haben wir uns gedacht, dass eine Vielfältigkeit an Stauden sich doch vor unserem Hause besser machen. Den Hochzeitsgarten kann man vom Radweg aus besichtigen.

7. Kreuzung Langer Kamp/Falkenweg, Fam. Brunke-Gregory
Das Blühwiesenstück soll sich zu einem bunten artenreichen Hingucker entwickeln, der einfach schön ist. Ernsterer Grund ist ein Streben nach Pflanzenvielfalt, die vielen Insekten und Kleinvögeln einen attraktiven Lebensraum bieten kann.

8. Schultestr, 24, Fam. Gerleve
Der Garten wurde 2008 auf ehemaligem Ackerland angelegt. Die Planung und Bewirtschaftung basieren auf Permakultur-Prinzipien, das heißt trotz überwiegender Nutzung für die Erzeugung von biologischen Lebensmitteln wird die Natur bei allen Eingriffen nicht nur berücksichtigt, sondern gezielt gefördert. So haben sich im Garten Igel, Kröten sowie viele Insekten- und Vogelarten angesiedelt und noch viel mehr Tierarten schauen regelmäßig vorbei, um zu fressen, zu baden, zu trinken, Schutz oder Nistmaterial zu suchen.

9. Badiek 3, Schröder/Gresförder
Mit der richtigen Pflanzenauswahl ist der Pflegeaufwand gar nicht so hoch. Die meist mehrjährigen Stauden vermehren sich von selbst oder säen sich selbst wieder aus. Ihren Lieblingsplatz suchen sie sich auch von alleine. So verändert sich der Vorgarten im Lauf der Jahreszeiten immer wieder und es blüht bis zum späten Herbst.

Zurück zum Ausgangspunkt an der VHS

Wir sind enthusiastische Liebhaber*Innen von allem was wächst und gedeiht, summt und brummt. Der VHS Arbeitskreis Transition Ahaus und der Runde Tisch Nachhaltigkeit möchten Ahaus bunter und lebendiger machen.
Wir freuen uns immer über neue Mitstreiter*Innen und tatkräftige Unterstützung.
Kontakt:
aktuelles forum VHS Vagedesstr.2, 48683 Ahaus
Telefon: 02561 95370

Wir bedanken uns bei der Stadt Ahaus und der Klimaschutzmanagerin für die Unterstützung.

vhs aktuelles forum
Ahaus Stadtlohn Vreden Heek Legden Schöppingen Südlohn

Runder Tisch Nachhaltigkeit Ahaus

Transition Ahaus

Sie finden uns auch auf
facebook.com/aktuellesforumVolkshochschule
und bei Instagram @vhs_aktuellesforum